

Premiere für Alex Schuler

Schwigen Der Rothenthurm Alex Schuler drückte dem Morgarten-Schwinget mit fünf Siegen und dem Gestellten gegen Marcel Bieri den Stempel auf. Bei strömendem Regen siegte der 26-jährige im Schwyzer Schlussgang gegen René Fassbind in der dritten Minute mit der Kombination Kurz-Stich. Der eidgenössische Kranzschwinger von Estavayer 2017 hegte schon lange den Wunsch, einmal an einem Fest zu triumphieren. «Dieser Erfolg hat für mich deshalb einen besonders hohen Stellenwert.»

Den Grundstein legte das Leichtgewicht mit dem Sieg zum Auftakt gegen den Titelverteidiger Remo Betschart. Das turbulent verlaufene Duell zum Einzug in den Schlussgang entschied Schuler erst in den letzten Sekunden gegen Damian Egli. Nach dem eher mässigen Abschneiden in dieser Saison an den Kranzfesten Schwyz und Ob- und Nidwalden habe er in den letzten Trainings hart an sich gearbeitet, dies habe sich nun ausgezahlt.

Mit fünf Siegen und der Niederlage gegen Roger Erb erreichte René Fassbind, der allerdings von der Einteilung nicht besonders hart angefasst wurde, überraschend den Schlussgang. Zwei Favoriten fielen früh aus der Entscheidung. Marcel Bieri, der bisher dreimal im Schlussgang war, muss weiter auf den ersten Heimsieg warten. Mit den Remis gegen Schuler und Ivo Weber verlor er entscheidende Punkte. Titelverteidiger Remo Betschart geriet mit der Niederlage gegen Schuler und dem Remis gegen Patrick Betschart schon nach drei Durchgängen in Rücklage. (sige)

Morgarten-Schwinget (105 Schwinger, 500 Zuschauer). Schlussgang: Alex Schuler (Rothenthurm) siegt René Fassbind (Seewen) nach 2:45 Minuten mit Kurz-Stich-Kombination. – Rangliste: 1. Schuler 58,25. 2. Roger Erb (Metzerlen) 58,00. 3. Remo Betschart (Walchwil) 57,75. 4. Marco Reichmuth (Cham), Urs Doppmann (Romoos) und Damian Egli (Steinhuserberg), je 57,50. 5. Marco Lussi (Ennetbürgen), Adrian Gander (Ennetbürgen), Dominik Hess (Engelberg), Michael Hess (Rothenthurm), Thomas Zemp (Unterägeri) 57,25. 6. René Fassbind (Seewen), Marcel Bieri (Edlibach), Beda Arzmann (Ossingen) je 57,00. 7. Michael Gwerder (Brunnen) 56,75

Balsiger setzt Ausrufezeichen

Springreiten Die Zuger Springkonkurrenz auf dem Stierenmarktareal hat mit rund 750 Starts zum nationalen Grossanlass mutiert. Bryan Balsiger (Corcelles) schnappt sich den Sieg in der gestrigen Hauptprüfung.

Susanne Zürcher und
Christine Weber
regionalsport@luzernerzeitung.ch

Der Traditionsanlass auf dem Zuger Stierenmarktareal hat sich als wichtigstes Reitturnier der Zentralschweiz etabliert. Am Donnerstagmorgen um 7.30 Uhr ertönte das Glockenzeichen für den ersten Start. Insgesamt sind in den fünf Turniertagen rund 1600 Starts zu verzeichnen. Und noch nie in der 105-jährigen Geschichte wurden derart viele Nennungen verzeichnet.

Ein erster Höhepunkt stand gestern am späteren Nachmittag mit dem «Grossen Preis von Zug» auf dem Programm. Unter den 70 Startenden in der national ausgeschriebenen Prüfung war Bryan Balsiger aus Corcelles eingeschrieben. Der Europameister der «Jungen Reiter» bewältigte den schwierigen ersten Umgang mit einem Nullfehler-Ritt. Und auch im einmaligen Stechen kam der gelernte Bereiter mit seinem Wallach Last Drink mit einem schnellen Ritt fehlerfrei durch den Parcours. Der Westschweizer liess in der Finalissima alle 18 Paare hinter sich, darunter so starke Reiter wie den Alberswiler Niklaus Rutschi, den Sieger der vorangegangenen Prüfung, und Elian Baumann (Laupersdorf), den Gewinner der Prüfung am Morgen.

Technische Schwierigkeiten entsprechen dem Niveau

Parcoursbauer Hans Blättler zeigte sich zufrieden mit dem Verlauf der nationalen Prüfung über 145 Zentimeter: «Die technischen Schwierigkeiten waren dem hohen Niveau von Pferd und Reiter gut angepasst. Das untermauert auch die Stangenfehler im Normalparcours, welche sich auf die unterschiedlichsten Sprünge verteilen.» Und auch der Zeitplan ging perfekt auf, brachen doch das Donnerrollen und das Gewitter erst bei der Sieger-



Balsiger mit seinem Wallach Last Drink auf dem Weg zum Sieg beim Grossen Preis von Zug.

Bild: Annette Iten (Zug, 19. Mai 2018)

ehrerung über den gut besuchten Turnierplatz herein.

Heute Nachmittag findet die 41. Zuger Kantonsmeisterschaft statt. Für den Reit- und Fahrverein Ägeri sind schnelle Reiter wie Andres Hugener, Beat Wolf und Vorjahressieger Fabian Styger am Start. Aber auch der Kavallerieverein Zug hat mit Andrea Knüsel, Nadine Kirschenhofer, Ursi Rusch-Chuggli und Thomas Turoci gute Chancen auf den Titel.

Der Pfingstmontag steht dann ganz im Zeichen des Spit-

zensports. Im Anschluss an den Preis der V-Zug AG wird die Championatsprüfung für die Schweizer Meisterschaft der Elite 2018 (ab 14.00 Uhr) ausgetragen (Preis der Zuger Kantonalbank und der Stadt Zug). Auf der Startliste stehen klingende Namen wie Fabio Crotta (Giubiasco) oder Martina Meroni (Mendrisio). Aber auch die in Zug aufgewachsene Spitzenreiterin Evelyn Bussmann sowie lokale Spitzenreiter wie Bronislav Chudyba (Steinhausen), Andreas Ott

(Metmenstetten) oder Simone Buhofer (Hagendorn) rechnen sich gute Chancen auf einen Spitzenplatz aus.

Zuger Springkonkurrenz

Preis der Credit Suisse. Wertung A mit Zeitmessung (140 cm). 1. Serie: 1. Raphael Jud (Dotnacht)/Carlo M. 0/66,29. 2. Gérard Lachat (Bellelay)/Amadeus K. 0/67,25. 3. Niklaus Rutschi (Alberswil)/Baloubelle 0/67,71. – 2. Serie: 1. Niklaus Rutschi (Alberswil)/Carassina 0/66,94. 2. Marc Röllisberger (Lützelfüh-Goldbach)/Cavaluna 0/67,68. 3. Karin Hanselmann (Oberriet)/Walk for me KZI 0/68,33.

Grosser Preis von Zug. Wertung A mit Zeitmessung und 1 Stechen (145 cm): 1. Bryan Balsiger (Corcelles)/Last Drink 0/0/32,03. 2. Adélaïde Lautit (Seon)/Mjanghoj's Constantin Z 0/0/32,82. 3. Adélaïde Lautit (Seon)/Jinka II 0/0/33,54. 4. Aurelia Loser (Crans-Montana)/Romando de L'abbaye 0/0/33,85. 5. Elian Baumann (Lorstorf)/Looping T 0/0/34,89.

Weiteres Programm. Heute: ab 7.00 B/90 und B95; ab 10.30 R/N120 und R/N125; anschließend RN/100 und R/N 105; 17.00 Zuger Kantonsmeisterschaft (R/N115). – **Montag:** ab 8.00 RN/130 und R/N135; ab 12.00 Preis der V-Zug AG (N140), anschließend Championatsprüfung SM Elite (N155). Geleitet Stierenmarktareal Zug.

Infos unter: www.zugerspringkonkurrenz.ch

FC Willisau feiert den Innerschweizer Cupsieg

1. Liga, Gruppe 3

FC Luzern U21 – Buochs 2:0 (1:0)

Leichtathletik-Stadion. – 300 Zuschauer. – SR Rogalla. – **Tore:** 38. Rüedi 1:0. 79. Hoxha 2:0. – **FC Luzern U21:** Enzler; Kränzle, Njau, Arnold, Sousa; Emini, Wolf; Riedmann (81. Subasic), Rüedi, Lang (86. Heini); Hoxha (88. Shabani). – **Buochs:** Blättler; Gabriel, Frank, Diethelm, Haldi (28. Marquez); Da Costa, Fabian Nickel (46. Kehrer); Bühler, Lambert, Tanushaj (55. Haxhimurat); Gjioda.

Solothurn – Schötz 2:0 (1:0)

Stadion Solothurn. – 300 Zuschauer. – SR Roth. – **Tore:** 27. Bisevac 1:0. 78. Veronica 2:0. – **Solothurn:** Jefferey Grosjean; Kohler, Waylon Grosjean, Anderegg, Du Buisson; Müller, Hunziker, Schrittwieser, Henzi (78. Veronica); Stauffer; Bisevac. – **Schötz:** Stadelmann; Frey, Kälin, Stephan, Pekas; Rapelli, Zenger, Zobrist, Boussaha; Aziri, Nikmengaj.

Grasshoppers U21 – Zug 94 2:4 (1:0)

GC/Campus, Niederhasli. – 150 Zuschauer. – SR Hürlimann. – **Tore:** 8. Samardzic 1:0. 53. Pozder 1:1. 57. Samardzic 2:1. 58. Pozder 2:2. 67. Festic 2:3. 68. Bertucci 2:4. – **Grasshoppers U21:** Ngongo; Mallo, Marcon (73. Okou-agbe), Fatic, Carlson; Gjoshi; Samardzic, Da Silva, Yesilcayir (79. Imer), Stevic; Qerfozi. – **Zug 94:** Anicic; Weiss, Latifi, Wüest, Riedweg (74. Veljkovic); Palatucci, Martino, Peter, Burkard (26. Bertucci); Pozder (83. Yebra), Festic. – **Bemerkungen:** 43. Lattenschuss Festic; 47. Pfostenschuss Pozder.

Baden – Kickers Luzern 2:2 (0:1)

Esp. – 200 Zuschauer. – SR Tonini. – **Tore:** 25. Teixeira 0:1. 66. Abaidia 0:2. 70. Teichmann 1:2. 73. Teichmann 2:2. – **Baden:** Baldinger; Weilenmann, Matovic, Mooser, Muff; Franek, Ladner; Schär (68. Bieri); Milosevic (87. Bieli), Teichmann, Gmür. – **Kickers Luzern:** Beganovic; Kisungu, Kurmann, Till Fischer, Beever; Aneas (46. Maumar), Brzovic, Abaidia, Teixeira; Philippe Fischer (74. Würmli); Jelmini.

Sursee – Black Stars Basel 0:2 (0:0)

Schlottmilk. – 250 Zuschauer. – SR Carrard. – **Tore:** 56. Sprich 0:1. 66. Sprich 0:2. – **Sursee:** Peterhans; Christen, Bieri, Huber, Ehrler; Bader; Teixeira (86. Steinmann), Trost, Graf, Feuchter (60. Lo Priore), Bolliger (60. Balaj). – **Black Stars:** Oberle; Mandal, Farinha, Micic, Mumenthaler; Alic, Urujo-ma, Binaku, Sprich; Kalayci (72. Dieng); Gaye (78. Covella).

2. Liga inter

Brunnen – Lugano U21 2:4 (1:2)

Schoeller-Meyer. – 320 Zuschauer. – SR Coluccia. – **Tore:** 6. Recì 1:0. 35. Cocimano 1:1. 39. Cocimano (Penalty) 1:2. 54. Cocimano 1:3. 64. Bulut 2:3. 78. Eigentor 2:4. – **Brunnen:** Roos; Heinzer, Camenzind, Epp (87. Stieger), Jöhl; Perkovic (81. Baumann), Slajs, Recì; Truttmann, Bulut, Vukovic (57. Nuza). – **Lugano U21:** Durini; Barella (15. Zonta), Frigerio, Lautarisi, Palmieri; Grilo, Jalal, Pereira (77. Piazza), Crepaldi, Ratti (83. Muadianvita); Cocimano. – **Bemerkun-**

gen: 82. Pfostenschuss Brunnen. 93. Platzvereis Truttmann (gelb-rot).

Novazzano – Goldau 0:1 (0:0)

Comunale, Morbio. – 100 Zuschauer. – SR Aygün. – **Tore:** 92. Zeno Huser 0:1. – **Novazzano:** Marcionelli; Lavagetti, De Pasquale, Sala, Ndaw, Arban, Magno, Franchina, Veronesi; Merlo, Cipolletti. – **Goldau:** Steinegger; Sommaruga, Spichtig, Suter, Büeler; Koni Huser, Christen, Schmid (92. Lokaj), Marini (84. Zeka), Keller (Jozef Simoni); Zeno Huser.

Ascona – Perlen-Buchrain 4:0 (1:0)

Comunale. – 150 Zuschauer. – SR Eisenring. – **Tore:** 13. Fuso 1:0. 57. Fuso (Foulpenalty)

1. Liga, Gruppe 2

25. Runde: Solothurn – Schötz 2:0. Münsingen – Bassecourt 1:1. Grasshoppers U21 – Zug 94 2:4. FC Luzern U21 – Buochs 2:0. Baden – Kickers Luzern 2:2. Delémont – Langenthal 1:1. Sursee – Black Stars 0:2.

1. Solothurn*	25/66	8. Delémont	25/33
2. Münsing.*	25/50	9. Zug 94	25/32
3. Luzern U21	25/47	10. Baden	25/25
4. Black Stars 25/45	11. Langenthal	25/25	
5. Buochs	25/44	12. Bassecourt	25/18
6. GC U21	25/39	13. Sursee	25/17
7. Schötz	25/35	14. Kickers +	25/10

* = Aufstiegsrunde; + Absteiger

2:0. 85. Destici 3:0. 90. Roguljic 4:0. – **Ascona:** Buono; Rodriguez, Bellich, Viscardi (80. Roguljic), Cediel Sarria; De Gianbattista; Mate Bilinovac (86. Branimir Bilinovac), Gogov (60. Destici), Lamanna, Giaccari; Fuso. – **Perlen-Buchrain:** Keller; Fecker (58. Özdemir), Kilian Wiederkehr, Steiner, Stefan Budmiger; Krasniqi (75. Acherermann), Prette, Villiger, Egli (54. Dario Wiederkehr); Cocco; Michael Budmiger.

Ibach – Altdorf 2:2 (0:2)

Gerbihof. – 425 Zuschauer. – SR Giuliani. – **Tore:** 36. Mavembo 0:1. 45. Mavembo 0:2. 79. Camenzind 1:2. 90. Steiner 2:2. – **Ibach:** Koller; De Biase, Annen, Osella, Sahin; Gonçalves (83. Steiner); Laski (66. Reichmuth),

2. Liga inter

Gruppe 4. 24. Runde: Novazzano – Goldau 0:1. Ascona – Perlen-Buchrain 4:0. Brunnen – Lugano U21 2:4. Ibach – Altdorf 2:2. Sarnen – Eschenbach 2:5. – **Freitag:** Hergiswil – Hochdorf 5:2.

1. Hergiswil	24/50	8. Lugano U21 23/28	
2. Goldau	23/44	9. Perlen-B.	23/28
3. Novazzano 24/32	10. Ibach	24/28	
4. Eschenb.	23/30	11. Altdorf	23/25
5. Buochs	23/30	12. Ascona	23/25
6. Brunnen	23/29	13. Hochdorf +	23/4
7. Sarnen	23/29	14. Locarno	26/0

• = Mannschaftsrückzug; + = Absteiger

Viola, Pastva; Auf der Maur (66. Camenzind), N'Tiamoah. – **Altdorf:** Epp; Pirmin Baumann (90. Zraggen), Pavic, Ndombele, Philipp Zurfluh; Mavembo, Gislser, Markus Zurfluh (76. Bali), Asara (84. Samuel Baumann), Paulino, Kartal Cil. – **Bemerkung:** 90. Platzverweis Pastva (gelb-rot).

Sarnen – Eschenbach 2:5 (1:3)

Seefeld. – 250 Zuschauer. – SR Morina. – **Tore:** 15. Felder 0:1. 33. Odermatt 0:2. 34. Ineichen 1:2. 41. Zimmermann 1:3. 58. Felder 1:4. 86. Röllin 2:4. 88. Jakupi 2:5. – **Sarnen:** Sigrüst; Costa, Koch, Omlin, Brnic (79. Gesseney); Dos Santos, Almeida; Jarczyk, Bucher (71. Röllin), Schorno; Ineichen (46. Rogger). – **Eschenbach:**

Frauen, NLA

26. Runde: Young Boys – Aarau 7:1. FC Luzern – FC Basel 3:2. Yverdon – Lugano 3:2. Grasshoppers Zürich – FC Zürich 1:3.

27. Runde. Samstag. 17.00: Lugano – FC Luzern. Aarau – Yverdon. FC Basel – Grasshoppers Zürich. FC Zürich – Young Boys Bern.

1. FC Zürich*	27/64	5. FC Luzern	27/41
2. FC Basel	27/59	6. Lugano	27/40
3. YB Bern	27/44	7. Yverdon	27/14
4. GC Zürich	27/41	8. Aarau +	27/4

* = Schweizer Meister; + = Absteiger

Grünic; Emmenegger (79. Müller), Odermatt, Bächler, Sager; Mazoli; Arnold (87. Peter), Jakupi; Felder, Zimmermann (83. Honauer), Walker.

IFV-Cupfinal

Willisau – Sins 3:2 n. V (1:1, 2:2)

Schlossfeld. – 670 Zuschauer. – SR Monteiro. – **Tore:** 23. Niederberger 0:1. 30. Bühler 1:1. 56. Niederberger 1:2. 73. Binde 2:2. 108. Binde 3:2. – **Willisau:** Acherermann; Dahinden, Ostojic, Mijatovic, Roth (80. Paluca); Brun (70. Kohler), Wirz, Daka, Karajcic (113. Tschopp); Bühler, Binde. – **Sins:** Leut-hard; Brügger, Mathis Stutz, Sandro von Flüe, Feer (110. Würsch); Gumann (65. Jann Stutz), Müller, Corrodi, Niederberger (92. Marc von Flüe); Hohl, Marolf. – **Bemerkungen:** 89. Platzverweis Brügger (gelb-rot). – Willisau steht in der ersten Hauptrunde des Schweizer Cups.

Frauen, NLA

FC Luzern – FC Basel 3:2 (2:1)

Leichtathletik-Stadion. – 150 Zuschauer. – SR Eichenberger. – **Tore:** 25. Beckmann 0:1. 41. Reuteler 1:1. 45+1 Reuteler 2:1. 51. Reuteler 3:1. 82. Beckmann 3:2. – **FC Luzern:** Honegger; Bitzi, Graf, Wyser, Felder (62. Sager); Odermatt, Tschopp, Remund (75. Brancoc), Ruf; Reuteler (80. Lötscher), Brüttsch. – **FC Basel:** Michel; Horvat, Brunner, Hirschi, Liebhart; Sundov, Klotz; Hofi, Rey, Rinast (77. Marti); Beckmann.